

1. Record Nr.	UNINA9910961499803321
Titolo	Schnittstellen : Wechselbeziehungen zwischen Literatur, Film, Fernsehen und digitalen Medien / Andrea Bartl, Corina Erk, Jörn Glasenapp
Pubbl/distr/stampa	Paderborn, : Brill Fink, 2022
ISBN	9783846770535 3846770531
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (276 pages)
Collana	Inter/Media ; 15
Disciplina	302.23
Soggetti	Intermedialität Adaption Literaturverfilmung Digitalität intermediality media literary adaptation digitality
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references and index.
Nota di contenuto	Preliminary Material -- Copyright page -- Schnittstellen / Andrea Bartl , Corina Erk , and Jörn Glasenapp -- Die literarische Filmerzählung / Dominik Graf -- Literarische und physische Sensibilitäten / Felix Lenz -- Klassiker-Filme oder Film-Klassiker? / Gerhard Kaiser and Antonius Weixler -- Nach der Wende ist vor der Wende / Matteo Galli -- In Zeiten des abnehmenden Lichts / Tatiana Astafeva -- Intermedialität - Referenzialität - Semiotizität / Dennis Gräf -- Intermediale Verhandlungen des Bösen in Wolfgang Murnbergers Das ewige Leben und Fatih Akins Der goldene Handschuh / Nicole Mattern and Stefan Neuhaus -- Vor der Tür. Oder: Was passiert eigentlich mit Familie Samsa, wenn Gregor sein Zimmer nicht mehr verlässt? / Andrea Bartl -- Die schönen Tage von Aranjuez / Jörn Glasenapp -- Filmische Literaturgeschichte - literarische Filmgeschichte / Agnes Bidmon -- Filmische Autor*innen(selbst)porträts am Beispiel des Bachmann-

Preises / Ursula Klingenböck -- Im Fernsehen über Literatur reden / Manuel Bauer -- Von Minecraft über YouTube auf die Bestsellerliste / Maren Conrad -- Generierte Texte / Stephanie Catani -- Beiträger: innen.

Sommario/riassunto

Der Band beschäftigt sich mit den Schnittstellen zwischen Literatur, Film, Fernsehen und digitalen Medien, die im Ganzen ein Signum unserer Gegenwart und ihrer Medien bilden. Diese Schnittstellen führen zu interessanten künstlerischen Neuauflösungen der jeweiligen medialen Bedingungen wie der unter anderem genrebezogen tradierten Inhalte und prägen unsere von Medientransfer und Intermedialität bestimmte Jetzt-Zeit grundlegend. In den vergangenen Jahren finden an den sich berührenden Rändern dieser medialen Felder zudem besonders kreative Experimente und Innovationen statt. Konkret geht es um jene drei Schnittstellen Literatur/Film, Literatur/TV und Literatur/Digitale Medien (Internet, Online Games, Social Media, etc.).
